

RIPE & RUIN

Hungry dogs run faster! “- Jason Kelce

Die letzten 3 Jahre Ripe & Ruin waren ein einziger wahnhafter Fiebertraum. 24 Songs verpackt in 3 EPs und einem Album sind Zeuge, dass der Hunger nach neuer Musik keine Grenzen kannte. Diese ewige Suche nach der eigenen Stimme, 3 Jahre der konsequenten Selbstzerstörung, Aufopferung, Tränen, Zweifel, Liebe, Hass und Augenringe gipfeln jetzt in dem, was uns in Zukunft von Ripe & Ruin erwarten wird - die gesammelte Gewalt dieser Erlebnisse!



Um dieses neue Kapitel der Bandgeschichte in seine Form zu gießen, haben Ripe & Ruin ihre Arbeitsweise komplett auf den Kopf gestellt. Entstand alles bisherige Material im Proberaum a la „trial and error“, schreibt die Band jetzt direkt im Studio. Jedes noch so kleine Knistern, jedes Staubkorn auf den Tonabnehmern, jede Regung der Stimme soll festgehalten werden. Arbeitete die Band noch bis zur letzten EP immer an mehreren Songs gleichzeitig, fokussieren sie sich jetzt auf nur ein einziges Werk. Jeder Funke Energie soll ungetrübt in das neue Material fließen.

Die erste Single der „neugeborenen“ Ripe & Ruin erscheint noch dieses Jahr 2021. Schon der Titel „To Murder A Monster“ lässt erahnen, dass wir uns auf etwas Großes einstellen dürfen.

Seit der ersten Veröffentlichung von Ripe & Ruin konnte man ihre Songs regelmäßig auf Spotify Playlisten wie New Music Friday, Rock Rotation, All New Rock, Alternative Generation hören, Magazine wie das Guitar Mag, Classic Rock oder das SCHALL Magazin brachten Features über die Band.

Neben neuen Songs arbeiten Ripe & Ruin momentan auch an zukünftigen Live-Shows. Abseits der ersten Headline-Tour kurz vor dem ersten Lockdown, teilten sie sich bereits mit Madsen, Goodbye June, The Sheepdogs oder Matthew Logan Vasquez die Bühne. Highlight der letzten drei Jahre? Die Eröffnung der Main-Stage auf dem Southside Festival 2019 und ein ausverkaufter Molotow Club!

Webiste: ripeandruinofficial.com

